Funker

Funker übermitteln konspirativ Informationen zwischen dem MfS und IM im Operationsgebiet auf funktechnischem Wege.

Sie müssen

- im Operationsgebiet legalisiert sein, oder als Einsatzfunker in entsprechenden Situationen von der DDR aus illegal ins Operationsgebiet eingeschleust werden können;
- die für die Ausübung der Funktion notwendige Aufenthalts- und Bewegungsfreiheit im Operationsgebiet auch in besonderen Situationen besitzen;
- über die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Beherrschung der operativen Technik verfügen.

Perspektiv-IM

Als Perspektiv-IM werden solche IM bezeichnet, die auf Grund ihrer Voraussetzungen künftig eine Tätigkeit als Quelle, IM für besondere Aufgaben, Werber, Führungs-IM u. a. ausüben können und durch zielgerichtete Maßnahmen bzw. operative Kombinationen, insbesondere zur Schaffung der erforderlichen gesellschaftlichen und beruflichen Positionen, auf ihren Einsatz vorbereitet werden.

Deckadresse (DA) und Decktelefon (DT)

Inhaber von DA und DT stellen ihre Anschrift oder ihren Telefonanschluß zur Übermittlung von Informationen zur Verfügung und leiten diese entsprechend den Festlegungen weiter.

An Inhaber von DA und DT werden insbesondere Anforderungen zur Gewährleistung der konspirativen Abdeckung der operativen Nutzung ihrer Anschrift bzw. ihres Telefonanschlusses gestellt.

Konspirative Wohnung (KW) und Konspiratives Objekt (KO)

Inhaber von KW und KO sind Personen im Operationsgebiet und in der DDR, die geeignete Räumlichkeiten für operative Maßnahmen (Treff, Quartier, operativ-technische Aktion u. a.) zur Verfügung stellen.

Sie müssen die Nutzung der Räumlichkeiten legendieren können.

Anlaufstelle

Anlaufstellen haben Mitteilungen und Materialien an Personen weiterzuleiten, die sich durch vereinbarte Erkennungszeichen und Parole ausweisen. Anlaufstellen sind ortsgebunden und müssen legal abgedeckt sein.